

Themen in dieser Ausgabe:

- Förderverein
- MINT/ Digitale Schule
- Einschulung der 5er
- Spendenlauf für Shangilia
- Abschied von Herrn Beckedorff
- 7er Projekt gewinnt Preis
- Den Denkmälern eine Biographie geben
- Hinweis: Berufsorientierung
- Repair-Café
- B2Run— Kollegiums- lauf 2023

Last News

Liebe Schulgemeinde, das neue Schuljahr 2023/24 ist nun schon wieder einige Wochen alt, die ersten Klassenarbeiten und Klausuren wurden geschrieben und die verdienten Herbstferien stehen vor der Tür. Ich freue mich, dass nun endlich die erste Ausgabe unseres HBG-Newsletters vor uns liegt. Er soll einerseits über die zurückliegenden schulischen Aktivitäten informieren, aber andererseits auch an wichtige Termine erinnern und alle auf den jeweils aktuellsten Stand bringen. Und er soll vor allem unser vielfältiges schulisches Leben sichtbar machen. Ich bin mir sicher, dass unser Newsletter helfen wird, den Überblick über den Schulalltag am HBG zu behalten; und er wird uns vor allem zukünftig durch unser Schuljahr (ca. viermal im Jahr) navigieren. Wer sich lieber mit den Ohren über das HBG informieren will, der sei auf unseren neuen HBG-Podcast *Böll-Gespräch* verwiesen. (S. 6).

Unser Förderverein

Unser Förderverein hat uns zum Start in das neue Schuljahr sehr unterstützt. Endlich konnten nach langer Planung die neuen Keyboardtische, die eigens von einer Schreinerei angefertigt wurden, im Musikraum eingebaut werden. Außerdem sponsorte unser Förderverein für unsere neuen 5er den HBG-Schulplaner und bei unseren 6ern wurde die Anschaffung finanziell unterstützt.

Das neue Schuljahr ist in diesem Jahr schon am 07.08. gestartet. Unsere neuen 5er begannen einen Tag später mit ihrer „Einschulung“ nun als richtige HBGLer (S. 2). Ich hoffe, ihr seid schon gut angekommen an unserer großen Schule. Etwas später begannen unsere Projekte und AG's – in diesem Schuljahr mit einem sehr vielfältigen Programm und neuen Angeboten. Beeindruckt hat mich, wie unsere Schüler/innen von ihrem Besuch in Kenia berichteten. Sie überbrachten dort in den Ferien gemeinsam mit Herrn Hallau eine HBG-Geldspende von 10.000 € an das Straßenkinderheim Shangilia. Dieses Geld haben unsere Schüler/innen erlaufen und sie, liebe Eltern, haben als Sponsoren großzügig gespendet. Dafür danke ich Ihnen im Namen unserer Schulgemeinschaft sehr (S.3)!

Die erste Ausgabe unserer Schülerzeitschrift SMS ist in diesem Jahr mit interessanten Beiträgen digital erschienen (<https://www.sms-troisdorf.de/>). Unser

Gewaltpräventionsprojekt *Skills 4 Life* fand für unsere 6er am Beginn des Schuljahres statt. Wer sich für die Umwelt stark machen und gleichzeitig sportlich aktiv sein wollte, konnte beim Stadtradeln Punkte sammeln. Ich bin schon auf die Ergebnisse gespannt! Auch unser Repair-Café lud wieder ein, bei Kaffee und Kuchen in unserer Spiel-Fahrräder zu reparieren oder aus alten Stoffen neue Taschen zu nähen. Viele ehrenamtliche Helfer/innen waren vor Ort und zeigten unseren Schüler/innen, dass man nicht alles wegwerfen muss, sondern mit Geduld und entsprechendem Geschick Altes wieder neu machen kann. Anfang September konnten wir als HBG in Düsseldorf erneut die Auszeichnung MINT-freundliche Schule entgegennehmen und wurden zudem erstmalig als *Digitale Schule* ausgezeichnet. Wir sind nun eine von 75 weiterführenden Schulen in NRW, die sich dieses Label aufgrund zahlreicher schulischer Aktivitäten und un-

(Fortsetzung auf Seite 2)

Die Mitgliederversammlung unseres Fördervereins findet in diesem Jahr am 18.10. um 19:30 Uhr in der Aula statt. (<https://foerderverein-hbg.de/>)

Tipp: Am Samstag, dem 28.10.2023, lädt der Vorstand des Fördervereins um 10:00 Uhr ins Aulafoyer ein. Hier können Sie sich über die Arbeit des Vereins informieren und auf einer Schul-

führung durch Herrn Last unsere Schule von einer anderen Seite kennenlernen. Sie sind herzlich willkommen!



res Engagements auf dem Gebiet der Digitalisierung verdient hat (S.2). Am 08.09. fand schließlich das traditionelle Ehemaligentreffen an unserer Schule statt, das unser Ehemaligenverein jedes Jahr organisiert und ausrichtet. Mich hat es gefreut, dass wieder viele ehemalige Schüler/innen, aber auch ehemalige Kolleg/innen das Fest besucht und mit mir gemeinsam ihre alte Schule in einer Schulführung erkundet, vielleicht auch neu entdeckt haben.

Am Beginn des neuen Schuljahres werden unsere Gremien neu gewählt. Ich danke allen, die sich in unserer Schulgemeinschaft für die Mitwirkung engagieren und gratuliere herzlich Frau Marenbach, die als Vorsitzende unserer Schulpflegschaft wiedergewählt wurde. Ebenso gratuliere ich als unsere neuen Schülersprecherinnen Hannah Klasmeier und Katinka Schrot herzlich.

Bestürzt und tief betroffen waren wir, als wir Ende August erfuhren, dass plötzlich

und unerwartet unser ehemaliger Lehrer und Kollege Rainer Beckedorff verstorben ist. An unserer Schule wurde seine offene, zugewandte und immer fröhliche Art sehr geschätzt. Herr Beckedorff war ein großartiger und engagierter Lehrer und hat vielen in unserer Schulgemeinschaft nicht nur beratend zur Seite gestanden, sondern sie auch nachhaltig für ihr Leben geprägt. Wir werden ihn vermissen (S. 3).

Ralph Last

Erneut „MINT-freundliche“ Schule



Für das Voranschreiten auf dem Weg zur Digitalisierung wurde das

HBG in Düsseldorf mit weiteren Schulen NRW von der Bildungsinitiative „MINT Zukunft schaffen“ zertifiziert. Außerdem wurde das HBG zum vierten Mal als MINT-freundliche Schule ausgezeichnet.

Der Zertifizierung zur „Digitale Schule“ lagen verschiedene Kriterien wie die Entwicklung digitaler Lernkulturen, die fortschreitende Qualifizierung der Lehrkräfte,

oder die regionale Vernetzung mit anderen Schulen zugrunde. Durch die Siegel wird bescheinigt, dass das HBG sein schulisches Profil im Rahmen der Digitalisierung ausbaut und besondere Angebote im MINT-Bereich realisiert.

In der letzten Septemberwoche steht der TouchTomorrow-Truck der Dr. Hans Riegel-Stiftung (Bonn) auf unserem HBG-Gelände. Das rollende Mitmach-Labor möchte für die MINT-Welt von morgen begeistern und dient auch der Berufsorientierung unserer Schüler/innen.



DIGITALE SCHULE

SEIT 19. JANU. 2023

ERNEUT ZERTIFIZIERT 2024

„Mützen statt Luftballons“ – Einschulung der neuen Fünftklässler

Freundliche Begrüßungsworte, strahlende und gespannte Gesichter und ein abwechslungsreiches Programm mit fliegenden Hüten: so fröhlich und schwungvoll begann der Tag für 120 neue Schülerinnen und Schüler mit ihren Eltern bei ihrer Einschulung.

Bei einem feierlichen Aulaprogramm begrüßten Schulleiter Ralph Last und Erprobungsstufenkoordinatorin Ulrike Mess die neuen HBGLer herzlich. In seiner Ansprache hieß der Schulleiter nicht nur die neuen Fünftklässler willkommen, sondern betonte auch die Bedeutung des gemeinschaftlichen Lernens und ermutigte die Schülerinnen und Schüler, neugierig zu sein und sich mutig den Herausforderungen zu stellen. Ein Disneymedley vom

Schulorchester, unter der Leitung von Bentje Caspari, gab der Feierlichkeit eine besondere Atmosphäre.

Nach dem offiziellen Teil hatten die neuen 5er die Möglichkeit, ihre Klassenräume zu

beziehen und ihre Klassenleitungsteams wiederzusehen, die sie schon vom Spielesfest vor den Ferien kannten. Da war die Aufregung dann nicht mehr ganz so groß.

Unter strahlend blauem Himmel gab Schulleiter Ralph Last als Höhepunkt des Einschulungsfestes das offizielle Startsignal für die neuen Fünftklässler: Statt bunter Luftballons, die in früheren Jahren zum Schulstart in den Himmel geschickt wurden, warfen sie bei schönstem Sonnenschein Mützen, Kappen und Hüte in die Luft.



HBG erläuft knapp 10.000 € und übergibt das Geld in Kenia persönlich

Kurz vor den Sommerferien fand an unserer Schule ein beeindruckender Spendenlauf statt. Schülerinnen und Schüler der Unterstufe liefen Runde um Runde, um Spenden für den Schulpartnerverein Shangilia Deutschland e.V. zu sammeln. Die Schulgemeinschaft zeigte sich hochmotiviert und engagiert, und am Ende konnte eine stolze Summe von knapp 10.000 Euro für den guten Zweck erlaufen werden.

Dieser überraschend hohe Spendenbetrag wurde anschließend in den Sommerferien von vier Schülerinnen und Schülern unse-



rer Schule unter der Leitung vom Schulprojektleiter David Hallau und der Vorsitzenden des Vereins, Anja Faber, höchstpersönlich in Nairobi/ Kenia an das Straßenkinderheim Shangilia übergeben. Die Übergabe fand im Zuge einer 10tägigen Studienreise statt, die seitens des Vereins für insgesamt 12 Schülerinnen und Schüler von vier unterschiedlichen Schulen aus ganz NRW organisiert wurde. Die Schülerschaft konnte in dieser Zeit ihr Wissen in drei Workshops beispielsweise über die Lebens- und Arbeitswelt in den informellen Siedlungen von Nairobi, das kenianische Bildungssystem oder das ökologisch nachhaltige Wirtschaften des Kinderheims erweitern.

Den Abschluss bildete ein dreitägiger Ausflug in das Nationalreservat Masai Mara im

Süden des Landes. Hier bekamen die Reisenden mit Löwen, Giraffen, Elefanten und Flusspferden die typische ostafrikanische



Fauna zu sehen. Es war ein würdiger Abschluss einer aufregenden Reise, die vor allem für die vier Schülerinnen und Schüler vom HBG unvergessen bleiben wird.

Abschied von Herrn Beckedorff (05.09.1955—28.08.2023)

Nach dem plötzlichen und unerwarteten Tod von Herrn Beckedorff besuchten viele unserer Schulgemeinschaft einen gegenüber dem Sekretariat eigens eingerichteten Trauerraum, um sich von Herrn Beckedorff zu verabschieden. Auch zahlreiche Ehemalige kamen noch einmal zum HBG, nahmen hier oder bei der Beisetzung unseres geschätzten Lehrers und Kollegen in Swistal Abschied. Die Worte der Anteilnahme, die im Trauerraum im stillen Gedenken auf Karten oder in das Kondolenzbuch geschrieben worden sind, wurden der Familie Beckedorff im Anschluss an die Beerdigung übergeben. Sein gern zitiertes Lebensmotto werden wir in Erinnerung behalten: „Fröhlich sein, Gutes tun und die Spatzen pfeifen lassen.“ (Don Bosco)



7er Projekt „Begegnung mit Osteuropa“ gewinnt einen Preis



Am letzten Donnerstag vor den Sommerferien machten sich fünf Schüler/innen unserer Schule mit Frau Jung auf den Weg nach Krefeld, um ihre Auszeichnung und

einen Geldpreis für ihren Beitrag beim landesweiten Schülerwettbewerb „Begegnung mit Osteuropa“ entgegenzunehmen.

Hochrangige Personen aus der Politik beglückwünschten die Preisträger, überreichten die Preise und lobten besonders die Vielseitigkeit und Kreativität der eingereichten Beiträge: Kunst, Podcasts, Filme, Spiele u.v.m. hatten die Schüler/innen gestaltet und sich mit dem Kulturraum Osteuropa auseinandergesetzt. Insgesamt 4250 Schüler und Schülerinnen nahmen an

diesem größten Wettbewerb in NRW teil, 46 Gruppen als preiswürdig gefeiert. Eine davon war die Projektgruppe vom HBG. Herzlichen Glückwunsch!



„Den Denkmälern eine Biografie geben“

Schülerinnen und Schüler des HBG erforschten unbekannte Kriegsgräber in Kriegsdorf

15 Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 9 haben sich ein Schuljahr lang im Rahmen des Projekts „Den Denkmälern eine Biografie geben“ mit dem Kriegsgräberfeld auf dem Kriegsdorfer Friedhof unter der Leitung von Herrn Wüste beschäftigt. Sie haben sich auf eine lokale Spurensuche begeben, um den Kriegergedenkenstein und die Kriegsgräber zu erkunden. Über diese Gräber war bislang wenig bis gar nichts bekannt.

Zahlreiche außerschulische Projektpartner haben der Forschungsgruppe bei ihrer Spurensuche geholfen: der Ortsring Kriegsdorf, der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge, die katholische Kirchengemeinde St. Johannes Troisdorf, das Stadtarchiv Troisdorf u.v.m. Es wurden Kirchenbücher ausgewertet, Archive

in ganz Deutschland und im nahen Ausland kontaktiert, das Troisdorfer Stadtarchiv durchforstet und ein Zeitzeugengespräch mit einer 90-jährigen durchgeführt, die den Krieg vor Ort erlebt hat.

Im Rahmen ihrer Projektpräsentation am 15.06.23 hat die Gruppe genauere Einblicke in ihren Forschungsprozess gegeben und vorgestellt, was sie über die Kriegsgräber und die Situation während des Zweiten Weltkriegs im Stadtteil Kriegsdorf herausgefunden haben.

Und die Ergebnisse können sich wirklich sehen lassen! Ziel des Projekts war es zum einen, die Denkmale in dem historischen Ortskern als begehbare Quelle zu erforschen, Verborgenes rund um die Gräber sichtbar zu machen und den unbekannteren oder vergessenen Toten „ihre Biografie zurückzugeben“. Dies ist beeindruckend gelungen. Zu fast allen Toten konnte das Forschungsteam Informationen

herausfinden. Zu einigen dieser Opfer gibt es nun detaillierte Informationen, die bislang noch nicht für die Öffentlichkeit zugänglich waren. Mehr als 100 Interessierte hatten sich eingefunden, um an der feierlichen Projektpräsentation und der Enthüllung der neuen Informationstafel teilzunehmen. Zu den Gästen zählten u.a. der Troisdorfer Bürgermeister Alexander Biber und zahlreiche Kommunalpolitiker verschiedener Ratsfraktionen, Repräsentanten der Kirchengemeinden, viele Engagierte aus den örtlichen Vereinen und eine Vielzahl an interessierten Bürgerinnen und Bürgern aus dem gesamten Stadtgebiet.

Darüber hinaus haben die Schülerinnen und Schüler eine weitere Informationstafel (sie steht in der Reichensteinstraße) und einen Biparcours (eine digitale Führung für Smartphones und Tablets) entwickelt, der die vielfältigen Ergebnisse der Projektgruppe zukünftig allen Interessierten interaktiv zur Verfügung stellt.



Hinweis: Studien- und Berufsorientierung am HBG



Das Team der Studien/Berufsorientierung bietet für alle Schüler*innen ab Klasse 8 jeden Freitag in der 2. großen Pause eine Sprechstunde zu Themen wie Studienwahl, Bewerbung, Praktika etc. an (Raum BI08). Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Darüber hinaus gibt es im Lernzentrum eine breite Auswahl an Fachzeitschriften und Informationen zu Studiengängen, Ausbildungsmöglichkeiten, Berufsmessen und vieles mehr. Bei allgemeinen Fragen zu Studien/Berufsorientierung am HBG können Sie sich gerne an Frau Caspari wenden (bentje.caspari@hbg-troisdorf.de).

Repair-Café in der Spielothek am HBG

Am Freitag, den 22. September fand wieder ein Repair-Café in der Spielothek unserer Schule von 13.30-16.30 Uhr statt. Eingeladen waren Schüler/innen, Lehrer/innen, Eltern sowie Angehörige des HBG. Wie bei den letzten Repair-Cafés auch konnten die Besucher zusammen mit den Reparateuren Elektrogeräte und Fahrräder wieder in Gang bringen. Die ehrenamtlichen Helfer reparierten zusammen mit den Besuchern und gaben Hilfestellung bei der Reparatur der defekten Geräte, wenn diese selbst Hand anlegen mochten. Auf diese Weise sollen die Schüler sich praktisches Wissen aneignen und Reparaturen als etwas erfahren, das Spaß macht sowie die Umwelt und gleichzeitig den Geldbeutel schonen. Alle Angebote waren

wie immer kostenfrei (unterstützende Spenden sind natürlich immer willkommen).



Zusätzlich gab es wieder einen Workshop Nähen. Genäht werden konnte dieses Mal ein Utensilo, also ein Aufbe-

wahrungskorb aus Jeans.

Das Repaircafé sucht weiterhin tatkräftige Unterstützung. Interessierte, die handwerklich/technisch versiert sind oder vielleicht sogar eine Ausbildung in einem Handwerk haben sowie alle, die sich anderweitig einbringen möchten (Organisation/Betreuung des Cafes/ Öffentlichkeitsarbeit/Backen von Kuchen, Upcycling etc.) kann gern Kontakt mit dem Team aufnehmen (bitte Email ans Sekretariat schicken). Das nächste Treffen ist schon für Freitag, den 03.11.2023, von 13:30 – 16:30 Uhr geplant. Herr Hundrup und sein Team freuen sich auf zahlreiche Teilnehmer/innen!

Die HBG-Firestarters...

... unter diesem ambitionierten Teamnamen haben Kolleginnen und Kollegen unserer Schule am Kölner Firmenlauf B2Run 2023 teilgenommen. Die 5,3 km lange, sehr schön gelegene Strecke führte größtenteils durch die angrenzenden Grünanlagen rund um das Rhein-Energie-Stadion in Köln-Müngersdorf, vorbei an rhythmisch pushenden Musikgruppen und anfeuernden Zuschauern. Auch wenn die Zeit, die für die Strecke von den einzelnen - mehr oder weniger - geübten Läufern gebraucht wurde, sehr unterschiedlich war, genossen alle den großartigen Zieleinlauf im Rhein-Energie-Stadion. Dabei sein war alles! Ein besonderes Erlebnis!



Vielen Dank an Frau Jahn und Frau Joseph, die unsere Teilnahme organisiert und erst ermöglicht haben!

Ausblicke

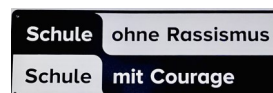
Im nächsten Newsletter...

- ◆ Die Fahrtenwoche: Wie war es in London, Amsterdam und Maria Laach?
- ◆ Stadtradeln am HBG: Was haben wir geschafft?
- ◆ Wer gewinnt den Vorlesewettbewerb?
- ◆ Alle Jahre wieder. Der HBG-Adventskalender
- ◆ ...



Termine - Save the dates (!)

- ⇒ Mittwoch, 18.10.2023: Mitgliederversammlung unseres Fördervereins (19:30 Uhr)
- ⇒ Samstag, 28.10.2023: Infotreffen Förderverein (10:00 Uhr im Aulafoyer)
- ⇒ Freitag, 03.11.2023: Repair-Café in der Spielo (13:30—16:30 Uhr)
- ⇒ Donnerstag, 16.11.2023: Elternsprechtag am HBG (14:30—18:00 Uhr)
- ⇒ Samstag, 18.11.2023: Elternsprechtag digital (9:00—12:00 Uhr)
- ⇒ Montag, 27.11.2023: Schulpflegschaft (19:30 Uhr)
- ⇒ Freitag, 01.12.2023: Vorlesewettbewerb
- ⇒ Montag, 04.12.2023: Schulbesuch der Qualitätsanalyse NRW (bis Donnerstag, 07.12.)



HBG- Podcast: Böll-Gespräch



<https://audio.podigee-cdn.net/1233402-m-c93a1c54ec50c504ded779bac4dfbd6e.mp3?source=feed>

Heinrich-Böll-Gymnasium Troisdorf
Städtisches Gymnasium
mit Sekundarstufe I in Ganztagsform
und Sekundarstufe II
 Edith-Stein-Strasse 15
 53844 Troisdorf
 Tel.: (02241) 96 23 500 oder 501
 Fax: (02241) 96 23 520
 E-mail: sekretariat@hbg-troisdorf.de
 Homepage: www.hbgtroisdorf.de



© Layout: R. Lewe/ Redaktion: A. Greiwe und R. Last

